

Unser besonderer Dank gilt unseren langjährigen Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Odenthaler Kammerkonzerte nicht in dieser Qualität stattfinden könnten.

**BELKAW**

**ICS**  
MEDIENZENTRUM

 Kultur- und Umweltstiftung  
der Kreissparkasse Köln

Immer da. Immer nah.  
**PROVINCIAL**  
Geschäftsbüro Bernd Barban  
Altenberger-Dom-Str. 23  
51519 Odenthal  
Tel. 02202 97788  
E-Mail: Bernd.Barban@gpa-provincial.com

 Volksbank Berg eG



**WINTER RECHTSANWÄLTE**  
SEIT 1919

# ODENTHALER KAMMERKONZERTE

## Sonderkonzert 10. Juni 2022

18:30 Uhr  
im Festsaal der „Post“

### Streichquartett Blue Velvet Die fabelhafte Welt der Filmmusik

Festsaal im Hotel zur Post  
mit Sektempfang und Menü  
im Anschluss an das Konzert

## Preise Konzertkarten

Erwachsene

94 €

## Vorverkaufsstellen

Karten für dieses Sonderkonzert erhalten Sie ausschließlich im „Hotel zur Post“, Altenberger-Dom-Str. 23, 51519 Odenthal. Telefon 02202 – 977780

Karten zu 94 € pro Person, beinhaltet Sektempfang, Konzert im Festsaal der Post und Menü im Anschluss an das Konzert.

Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten.

Künstlerische Leitung: Georg Heimbach

## Veranstalter:

**KULTUR  
spiegel**

Verein zur Förderung der Kultur  
in Odenthal e.V.

[www.kulturspiegelodenthal.de](http://www.kulturspiegelodenthal.de)



# Das Programm

## Die fabelhafte Welt der Filmmusik von „Star Trek bis James Bond“

Antonio Vivaldi recomposed by Max Richter:  
Spring 1 aus „Bridgerton“, „The Crown“

Yann Tiersen: „Die fabelhafte Welt der Amelie“

Carlos Gardel: Por una cabeza aus „Der Duft der Frauen“

Marvin Hamlisch/ John Barry/ David Arnold/ Monty Norman:  
„James Bond“ Medley

John Williams: „Schindlers Liste“

Leroy Anderson: „The Typewriter“

Klaus Badelt/ Hans Zimmer: „Pirates of the Caribbean“

Howard Shore: In Dreams/ Concerning  
Hobbits aus „Herr der Ringe“

Bernard Hermann: Drei Stücke aus „Psycho“

Alexander Courage: „Star Trek“ Medley

Ramin Djawadi: „Game of Thrones“



## Die Interpreten

Das Streichquartett Blue Velvet spielt neben seinem klassischen Repertoire eigene Arrangements aus der Rock- und Popmusik. Mit Virtuosität und Brillanz geben sie jedem Stück eine individuelle Note. So begeistern die vier professionellen Musiker mit ihrem einzigartigen Crossover-Stil immer wieder ihr Publikum.

Den Blue Velvets liegt die Musik im Blut, denn sie alle kommen aus Musikerfamilien. Sie sind sowohl in Deutschland als auch international tätig.

**Gudrun Edelkötter** studierte an der Musikhochschule Detmold und an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf bei Prof. Wolfgang Rausch. Meisterkurse u. a. bei Prof. Andre Gertler, Nilla Pierrou, Prof. Gerhard Bosse und Samuel Rhodes (Juillard String Quartet) ergänzen den künstlerischen Werdegang.

Heute arbeitet Gudrun Edelkötter freiberuflich; dazu gehören neben der Konzerttätigkeit und dem Management des Streichquartetts „Blue Velvet“ regelmäßige solistische Auftritte, Engagements in Orchestern (u. a. das Philharmonische Orchester Dortmund, Essener Philharmoniker, Bochumer Symphoniker...) sowie die Konzerttätigkeit mit verschiedenen Ensembles. CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen entstanden in Zusammenarbeit mit verschiedenen Künstlern wie Rod Stewart, Michelle, Cassandra Steen, Stefan Raab, Barbara Schöneberger u.v.m.

**Nonna Parfenov** ist in Russland geboren und hat ihr Musikstudium am Moskauer Konservatorium begonnen und setzte es an der Musikhochschule Detmold und der Essener Folkwang Musikhochschule fort. Seit ihrem erfolgreichen Abschluss ist sie als Orchester- und Kammermusikerin sowie als Solistin im Klassik- und Rock-Popbereich tätig. TV-Auftritte, Tourneen, CDs und Video Aufnahmen entstanden in Zusammenarbeit mit Herbert Grönemeyer, Doro Pesch, Michael Patrick Kelly, Lena Meyer-Landrut, Thomas Gottschalk, Sarah Connor, Schandmaul, Viktor Smolki und Rage.

**Mikhail Tolpygo** hat sowohl an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. Ulf Tischbirek die Künstlerische Instrumentalbildung absolviert, als auch an der Hochschule für Musik in Köln beim Alban Berg Quartett Kammermusik studiert. Die Teilnahme an Meisterkursen u. a. bei David Geringas, Thomas Böttcher, Boris Pergamenschtschikow, Xenia Jankovic, Amadeus Quartett rundet seine künstlerische Ausbildung ab. Mikhail Tolpygo ist als festes Orchestermitglied bei der Neuen Philharmonie Westfalen tätig.

**Milivoj Plavsic** ist in Belgrad (Serbien) geboren, hat dort sein Musikstudium abgeschlossen und hatte seine erste Stelle als Kontrabassist im Rundfunkorchester Belgrad angetreten. In Deutschland studierte er an der Musikhochschule Detmold und absolvierte sein Künstlerisches Diplom. Als Orchestermusiker hat er im Osnabrücker Symphonieorchester und im Sinfonieorchester Münster gespielt. Im Rock- und Pop-Bereich wirkte er mit unter anderem im Classic Night Orchester, John Lord Attribute, Jon Bon Jovi Attribute, bei Konzerten und CD-Aufnahmen mit Doro Pesch, Bruce Dickinson (Iron Maiden) und Guido Horn.